

### Online-Vortrag LIVE: Typische Probleme des Migrationsrechts Zweifelsfragen der Erwerbserlaubnis

**Live-Übertragung:** 17. April 2024, 14.00 – 16.45 Uhr  
(inkl. 15 Min. Pause)

**Zeitstunden:** 2,5 – mit Bescheinigung  
nach §15 Abs.2 FAO

**Kostenbeitrag:** 135,- € (USt.-befreit)

**Ermäßigt:** 115,- € (USt.-befreit)  
für Mitglieder der kooperierenden  
Rechtsanwaltskammern

**Nr.:** 334085

### Buchung auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) über Ihr DAI-Konto

(In den FAQs finden Sie wichtige Informationen und  
Hinweise zum Umgang mit Ihrem Teilnehmerkonto)

### Sie haben noch kein DAI-Konto?

Registrieren Sie sich gleich auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)  
und buchen den Online-Vortrag aus der Kursliste.

- Direkte Buchung der DAI Online-Vorträge
- Erleichterte Buchung durch vorausgefüllte Anmeldeformulare
- Übersicht des Buchungsstatus Ihrer gebuchten Fortbildungen
- Zugriff auf digitale DAIbooks und vieles mehr

Wenn Sie Unterstützung bei der Registrierung Ihres DAI-Kontos wünschen oder Fragen zum eLearning Center haben, hilft Ihnen unser Support-Team gerne weiter: 0234 970640.

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z.B. per E-Mail an [datenschutz@anwaltsinstitut.de](mailto:datenschutz@anwaltsinstitut.de)

### Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

### Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

### Kontakt

#### Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum  
Tel. 0234 970640, Fax 0234 703507  
[support@anwaltsinstitut.de](mailto:support@anwaltsinstitut.de)

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

### FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI



Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter [www.anwaltsinstitut.de/faocomplete](http://www.anwaltsinstitut.de/faocomplete)**

## Fachinstitut für Migrationsrecht

 **Online-Vortrag LIVE**

### Typische Probleme des Migrationsrechts Zweifelsfragen der Erwerbserlaubnis

**Eigenständiger Bestandteil  
einer Veranstaltungsreihe**

**17. April 2024  
14.00 – 16.45 Uhr  
Online**

### Prof. Dr. Stephan Hocks

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Migrationsrecht,  
Lehrbeauftragter an der Universität Gießen,  
Vorsitzender des Ausschusses Asyl- und  
Ausländerrecht bei der Bundesrechtsanwaltskammer



[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,  
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent**

**Prof. Dr. Stephan Hocks**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Migrationsrecht, Lehrbeauftragter an der Universität Gießen, Vorsitzender des Ausschusses Asyl- und Ausländerrecht bei der Bundesrechtsanwaltskammer

**Inhalt**

Seit dem Fachkräfteeinwanderungsgesetz von 2020 gilt, dass Ausländer, die einen Aufenthaltstitel besitzen, in der Regel auch einer Erwerbstätigkeit nachgehen dürfen. Trotzdem ist die Erwerbserlaubnis aufenthaltsrechtlich noch sehr bedeutsam. Für Erwerbserlaubnisse ist sie Bedingung für die Erteilung des Aufenthaltstitels, für die Tätigkeit von Nichtfachkräften ist sie überhaupt nur der Weg in einen Aufenthalt (nach § 19c AufenthG) und auch Gestattete und Geduldete sind auf sie angewiesen, wollen Sie am Erwerbsleben teilnehmen. Das Seminar behandelt die Erwerbserlaubnis und damit auch die Tätigkeit der Bundesagentur für Arbeit in diesem Kontext. Es widmet sich auch den Fragen des Rechtsschutzes, wenn Erwerbserlaubnisse nicht oder nicht rechtzeitig erteilt werden.

Diese Veranstaltung ist inhaltlich eigenständiger Bestandteil einer Veranstaltungsreihe „Typische Probleme des Migrationsrechts“:

„Die Pendelmigration und andere Fälle individueller Migrationswege im Kontext des deutschen Aufenthaltsrechts“  
15.05.2024 (Nr. 334081)

„Zweifelsfragen bei der Niederlassungserlaubnis“  
17.07.2024 (334084)

„Rechtsfragen bei Spurwechsel und Bleiberecht“  
14.08.2024 (Nr. 334088)

„Praxisfragen der Erwerbsmigration“  
18.09.2024 (Nr. 334093)

„Praxisfragen des Studienaufenthalts“  
17.10.2024 (334094)

„Identitätsklärung und Passpflicht bei Ausländern“  
14.11.2024 (Nr. 334095)

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

**Arbeitsprogramm**

1. **Überblick: Zugang zur Erwerbstätigkeit (§ 4a AufenthG), Ausländerbehörde und die Rolle der Bundesagentur für Arbeit (§ 39-42 AufenthG )**
  - a) bei der Erwerbsmigration (Abschnitt 4, §§ 18-21 AufenthG)
  - b) bei anderen Aufenthaltsrechten
  - c) bei Gestatteten und Geduldeten
2. **Die Regelung zur Zustimmungsfähigkeit der Beschäftigung**
  - a) Bedeutung der Regelung
  - b) Qualifizierte Beschäftigungen
  - c) Bedeutung der Zustimmung bei bestimmten nichtqualifizierten Tätigkeiten (§ 19c Abs. 1 AufenthG) sowie bei „berufspraktischen Kenntnissen“ (§ 19c Abs. 2)
3. **Rechtsschutz bei Verweigerung der Erwerbserlaubnis**

**Das eLearning Center des DAI  
Mitarbeiter-Module****Fristenmanagement**

Nr.: 260817

**Zwangsvollstreckung – Pfändungs-  
und Überweisungsbeschluss,  
Gerichtsvollziehvollstreckung**

Nr.: 260816

**Kostenfestsetzung**

Nr.: 264047

**Einführung in das RVG**

Nr.: 264057

**RVG II – Allgemeine Zivilangelegenheiten –  
außergerichtlich und gerichtlich**

Nr.: 264064

**RVG III – gerichtliches Mahnverfahren**

Nr.: 264096

**RVG IV – besondere Verfahrenskombinationen**

Nr.: 264132

**RVG V – Terminsvertreter und Verkehrsanwalt**

Nr.: 264163

**Autorin:** Carmen Wolf, Bürovorsteherin, Dozentin, Fachbuchautorin, Mülheim-Kärlich

**Beginn:** jederzeit

**Zeitstunden:** jeweils 1,0

**Kostenbeitrag:** jeweils 65,- € (USt.-befreit)

**Ermäßigt:** jeweils 55,- € (USt.-befreit)

für Mitarbeiter eines Mitglieds der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

**Ausführliche Informationen finden Sie auf  
[www.anwaltsinstitut.de/elearning](http://www.anwaltsinstitut.de/elearning)**